



Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0609/2011		Datum:	19.10.2011			
Baudezernent							
Verfasser:	66-Tiefbauamt	Az:	66.6				
Gremienweg:							
10.11.2011	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		nicht öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
31.10.2011	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		nicht öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
Betreff:	Überplanmäßige/r Aufwand bzw. Auszahlung in Höhe von 500.000 EUR für die Unterhaltung der Gemeindestraßen im Haushaltsjahr 2011						

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat stimmt

- 1. der Bewilligung eines überplanmäßigen Aufwands- bzw. Auszahlungsbetrages für die Unterhaltung der Gemeindestraßen in Höhe von 500.000 EUR beim Produkt 5411 „Gemeindestraßen“ und**
- 2. der Deckung des überplanmäßigen Aufwands- bzw. Auszahlungsbetrages durch Minderaufwendungen in gleicher Höhe für die Bauwerksunterhaltung bei den Produkten 5411, 5421, 5431 und 5441 (Gemeindestraßen, Kreisstraßen, Landesstraßen, Bundesstraßen) im Ergebnis- und Finanzhaushalt 2011 beim Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen und Verkehr“ zu.**

Begründung:

1.

Im Ergebnishaushalt 2011 sind im Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen und Verkehr“ bei den Produkten 5411 „Gemeindestraßen“, 5421 „Kreisstraßen“, 5431 „Landesstraßen“ und 5441 „Bundesstraßen“ Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 3.013.000 Euro für die Unterhaltung der Straßen veranschlagt worden. Hiervon entfallen 1.390.000 Euro auf die Gemeindestraßen. Die Haushaltsmittel für die Unterhaltung der Straßen sind bereits aufgebraucht.

Durch die regelmäßige Straßenkontrolle werden Schäden und Gefahrenstellen festgestellt und dokumentiert. Dem hieraus resultierenden Handlungsbedarf muss das Tiefbauamt begegnen, da es sich sonst um eine eindeutige Verletzung der Verkehrssicherungspflicht handelt.

Aufgrund der aktuellen Schadensentwicklungen v. a. im Bereich der Gemeindestraßen ist nach Ausschöpfung aller für Straßenunterhaltung vorgesehenen Haushaltsmittel die

Fortsetzung der laufenden Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten unabweisbar erforderlich.

Mit den zu bewilligenden überplanmäßigen Mitteln in Höhe von 500.000 Euro sollen zum einen Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten in Fremdvergabe durchgeführt werden. Weiterhin sollen hieraus Baumaterialien für die städtischen Unterhaltungskolonnen beschafft werden.

Die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die Bereitstellung der überplanmäßigen Mittel nach der GemO liegen vor.

2.

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch Minderausgaben in gleicher Höhe bei folgenden Titeln:

▫ Produkt 5411 – Gemeindestraßen (allgemeine Bauwerksunterhaltung)	86.000 EUR
▫ Produkt 5421 – Kreisstraßen (allgemeine Bauwerksunterhaltung)	36.000 EUR
▫ Produkt 5431 – Landesstraßen (allgemeine Bauwerksunterhaltung)	18.000 EUR
▫ Produkt 5441 – Bundesstraßen (Instandsetzung Europabrücke)	270.000 EUR
▫ Produkt 5441 – Bundesstraßen (allgemeine Bauwerksunterhaltung)	90.000 EUR
insgesamt	500.000 EUR

Eine Aktualisierung des Finanzbedarfs im Teilhaushalt 10 in den o.a. Produktbereichen einschließlich Erläuterungen erfolgt im Nachtragshaushaltsplan 2011.